

**Zur I. Beilage des 22. Stück's
1849.**

Bekanntmachungen.

Wanzentinctur

verkauft

F. A. Hering.

Mineralwasser

alle Sorten bei

F. A. Hering.

Neue Matjes-Heringe, sehr schön, empfang die zweite Sendung und stelle die billigsten Preise die Heringshandlung von Bolze.

Sehr fette neue Matjes-Heringe, beste schottische Heringe à Stück 4 Pf., 6 Pf., 8 Pf., à Schock 20 Sgr., 25 Sgr., und 1 Thlr. in Tonnen billigt. Sardellenheringe à K 1 $\frac{1}{2}$ Sgr. empfiehlt die Heringshandlung Ulrichsstr. Nr. 70.

Ein kräftiger Hausknecht wird sofort gesucht.

C. Kramm.

Von heute an und fortwährend ganz gutes fettes Schweinefleisch, das Pfund 3 Sgr. 4 Pf., bei den Fleischermeistern

August Schramm, Strohhof.
Friedrich Uhle, Alter Markt.

Halle, den 4. Juni 1849.

Ein gutes ordentliches Mädchen vom Lande findet sogleich einen Dienst bei einer Familie in der Nähe von Halle. Zu erfragen Kannische Straße Nr. 535 im Hofe rechts.

Einige Stuben und Kammern nebst Zubehör sind zu vermieten und Michaelis zu beziehen Schloßberg Nr. 1051.

Alle Gesellschasten

werden hiermit benachrichtigt, daß dem Beschluß der letzten Sitzungen zufolge zur Reorganisation des Gesammt-Handwerker-Gesellen-Vereins die neu entworfenen Statuten zur Feststellung vorgelegt werden können; es werden daher alle Gesellschasten, auch diejenigen, welche bisher noch nicht vertreten waren, aufgefordert,

Donnerstag den 7. Juni Abends 8 Uhr

ihre Deputirten im Rathskellersaale sich einfinden zu lassen. Zum Gedeihen der gesetzmäßigen Freiheit und zur Wahrung der dem Handwerker-Gesellenstande schon verliehenen Rechte im Allgemeinen und zur Wahrnehmung der Interessen jedes Gewerks ist ein engerer Zusammenschluß der einzelnen Gesellschasten als ein nothwendiges Bedürfniß anerkannt worden, und wir hegen die Hoffnung, daß kein hiesiges Gewerk von dem Anschluß an den Gesammtverein zurückstehen wird.

Der Vorstand.

Sämmtliche Mitglieder der hiesigen zweiten Schuhmacher-Vegräbnißkassen-Gesellschaft werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß so lange als die gegenwärtige außerordentliche Sterblichkeit fortdauert, die Aussteuer für jeden Sterbefall von heute an nur zur Hälfte baar ausgezahlt werden kann, zur Sicherheit für die andere Hälfte erhalten die Erben der verstorbenen Mitglieder einen Schuldschein von der Kasse, welcher sofort bezahlt wird, wenn die gekündigten Kapitale eingekommen sind.

Halle, den 2. Juni 1849.

Der Vorstand und die Deputation
der zweiten Schuhmacher-Vegräbnißkassen-Gesellschaft.

Von einem sichern Miether wird eine Stube mit großer Kammer und Zubehör sofort zu miethen gesucht durch
J. G. Siedler, kleine Steinstraße.

Mädchen, die gut weisnähen können, finden fortwährend Beschäftigung.
A. Lbert.

Große Ulrichstraße Nr. 9.

Große Klausstraße Nr. 880 ist ein nettes Logis von 1 Stube, 2 Kammern, Küche, Boden- und Keller- raum zu vermieten und Johannis d. J. zu beziehen.

Auch soll daselbst ein Sopha, Tische, Stühle, Bett- stellen etc. billig verkauft werden. Grohmann.

Mehrere Familienwohnungen nebst allem Zubehör und Mitgebrauch des Waschhauses und Trockenbodens sind an ruhige, ordnungsliebende Mieter zu vermieten und können gleich oder den ersten Juli bezogen werden. Auch ist eine große Niederlage daselbst. Strohhof, Kell- ergasse Nr. 2105.

Ein neu eingerichtetes, sehr bequemes Logis von 5 Stuben, 3 Kammern, Küche und sonstigem Zubehör, und eins von 2 Stuben, so wie eins von 1 Stube ist an anständige, ruhige Mieter zu vermieten bei der Wittwe Orling.

Zum 1. Juli ist Stube, Kammer und Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Das Nähere Bechershof Nr. 735.

Ein Parterre-Logis, bestehend in Stube, Küche und Kammer nebst Zubehör, ist in Nr. 748 auf dem Schü- lershof am Markt zu vermieten. Auch findet ein ordent- liches Mädchen sofort oder zum 1. Juli ein Unterkommen. Näheres in Nr. 746.

Strohhofspitze Nr. 2128^a ist eine Stube, Kam- mer und Küche zu vermieten.

Eine Stube nebst Zubehör ist zu vermieten und zum ersten Juli zu beziehen Luckengasse Nr. 1405.

Zwei meublirte Stuben und eine Kammer sind so, gleich zu vermieten und zu beziehen Brüderstraße 221.

Alle Sorten Särge in allen Farben empfiehlt zum billigsten Preis Heinrich Kretschmann.
Brüderstraße Nr. 221.

Kleiner Sandberg Nr. 282^b stehen zwei fette Schweine zum Verkauf.

Heute früh halb 3 Uhr starb nach kurzen Leiden unsere geliebte Gattin, Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Christiane Fehling geb. Schubert, in einem Alter von 59 Jahren 7 Monaten. Um stille Theilnahme bitten
Die Hinterbliebenen.

Halle, den 4. Juni 1849.

Dem Herrn Hofkammermeister v. d. Borck, so wie den Herren Bürgerwehrgängern und den Kameraden meines seligen Mannes, des Salziedemeisters Christian Kruspe, der Salzwirker-Brüderschaft, so wie allen Freunden und Bekannten für die für mich so trostreiche Theilnahme bei der Beerdigung desselben staten hiermit ihren öffentlichen Dank ab

die hinterbliebene Wittwe nebst Kindern.

Eine goldene Broche mit Glöckchen ist am zweiten Feiertag von der Weintraube bis in die Fleischergasse verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1166 parterre, gegen Belohnung abzugeben.

Einige Köchinnen und andere ordentliche Mädchen finden gutes Unterkommen durch Frau Hartmann, Leipziger Thor Nr. 1595.

Ein ordentliches Mädchen, die in der Wirtschaft Bescheid weiß, auch etwas nähen kann, findet sofort einen Dienst Kleiner Sandberg Nr. 271.

Einige Mädchen vom Lande finden sogleich Unterkommen durch Frau Möbius am Trödel Nr. 782.

Ein ehrliches Mädchen zur Aufwartung wird sogleich gewünscht Rittergasse Nr. 640.

Als Familien-Krankenwärterin sucht Beschäftigung Wittwe Scholle, Leipziger Straße Nr. 288.

Ein militärfreier Mann, der keine Arbeit scheut, sucht baldigst Beschäftigung. Zu erfragen große Klausstraße Nr. 877 eine Treppe hoch.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)